

Pressemitteilung
Deutsches Symphonie-Orchester Berlin

Yutaka Sado mit Tschaikowskys ›Pathétique‹ am 9. Oktober

Fazil Say als Solist in Mozarts Klavierkonzert A-Dur Nr. 12 KV 414

Am Sonntag, den 9. Oktober kehrt Yutaka Sado zurück ans Pult des Deutschen Symphonie-Orchesters Berlin (DSO) in die Philharmonie. Die langjährige künstlerische Zusammenarbeit setzen sie mit einem spannungsreichen Programm fort, das von Leonard Bernsteins vergnügter ›Candide‹-Ouvertüre bis zu Tschaikowskys hochemotionaler Symphonie ›Pathétique‹ reicht. In der Mitte steht Mozarts brillantes A-Dur-Klavierkonzert KV 414, dessen Solopart der weltweit gefeierte Pianist und Komponist Fazil Say interpretiert.

Yutaka Sado, mit dem das DSO seit 22 Jahren eine enge musikalische Freundschaft pflegt, ist am Sonntag, den 9. Oktober in der Philharmonie zu erleben. Das Programm eröffnet er mit Musik seines einstigen Mentors Leonard Bernstein, dem Vorspiel zur Operette ›Candide‹, und schließt es mit Tschaikowskys Sechster Symphonie ›Pathétique‹. Im Zentrum des Abends erklingt Mozarts brillantes Klavierkonzert in A-Dur KV 414, das in den Händen des Pianisten-Komponisten Fazil Say liegt. Noch vor dem Berliner Philharmonie-Konzert sind die beiden Künstler und das DSO am 7. Oktober mit demselben Programm im Großen Festspielhaus in Salzburg zu Gast.

Yutaka Sado ist einer der bedeutendsten japanischen Dirigenten unserer Zeit und seit der Saison 2015/2016 Chefdirigent des Tonkünstler-Orchesters. Inzwischen wurde sein Vertrag mit dem Klangkörper bis einschließlich der Saison 2024/2025 verlängert. Konzerttourneen führten ihn mit dem Orchester nach Japan, England und zuletzt Deutschland mit Auftritten in der Hamburger Elbphilharmonie, dem Kulturpalast in Dresden und der Essener Philharmonie. Über 50 CD-Aufnahmen dokumentieren sein vielseitiges künstlerisches Schaffen. In Europa hat er mit nahezu allen namhaften Klangkörpern gearbeitet, beim DSO stand er zuletzt im April 2021 für ein Radiokonzert mit Louis Lortie und französischem Repertoire am Pult.

Der türkische Pianist und Komponist Fazil Say hat mit vielen namhaften amerikanischen und europäischen Orchestern und zahlreichen führenden Dirigent:innen zusammengearbeitet. Gastspiele führten ihn in unzählige Länder auf allen Kontinenten, dabei tritt er auch immer wieder als Kammermusiker auf. Als Komponist hat er u. a. Auftragswerke für die Salzburger Festspiele, den WDR, das Schleswig-Holstein Musik Festival, die Festspiele Mecklenburg-Vorpommern, das Wiener Konzerthaus und die BBC geschrieben. Sein Schaffen umfasst u. a. vier Symphonien, zwei Oratorien, verschiedene Solokonzerte sowie zahlreiche Klavier- und Kammermusikwerke. Sein DSO-Debüt bestritt er 2017 mit dem Dritten Klavierkonzert ›Silence of Anatolia‹ aus eigener Feder.

So 9. Oktober 2022, 20 Uhr, Philharmonie Berlin

19.10 Uhr Einführung mit Habakuk Traber

YUTAKA SADO

Fazil Say – Klavier

Leonard Bernstein Ouvertüre zur Operette ›Candide‹

Wolfgang Amadeus Mozart Klavierkonzert Nr. 12 A-Dur KV 414

Pjotr Tschaikowsky Symphonie Nr. 6 h-Moll op. 74 ›Pathétique‹

Konzertkarten von 20 € bis 65 € sind online erhältlich unter → dso-berlin.de, im Büro des DSO-Besucherservice (Charlottenstr. 56, 10117 Berlin), telefonisch unter T 030 20 29 87 11 oder per E-Mail an → tickets@dso-berlin.de

Pressekarten bestellen Sie bitte per E-Mail an → presse@dso-berlin.de

Robin Ticciati
Chefdirigent und
Künstlerischer Leiter

Kent Nagano
Ehrendirigent

Deutsches Symphonie-Orchester Berlin
im rbb-Fernsehzentrum
Masurenallee 16-20
D – 14057 Berlin

Daniel Knaack
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

T +49 30 20 29 87 537
F +49 30 20 29 87 549
presse@dso-berlin.de

dso-berlin.de

Berlin, 29. September 2022

 **Rundfunk
Orchester
Chöre**

ein Ensemble der
Rundfunk Orchester und Chöre GmbH
Berlin

Geschäftsführer
Anselm Rose
Kuratoriumsvorsitzender
Ernst Elitz

Gesellschafter
Deutschlandradio
Bundesrepublik Deutschland
Land Berlin
Rundfunk Berlin-Brandenburg

Amtsgericht Charlottenburg
HRB 4058
Ust-IdNr. DE136782703

Bankverbindung
Berliner Bank, BLZ 100 708 48
Konto-Nr. 510 093 800

IBAN DE 33 1007 0848 0510 0938 00
BIC/SWIFT DEUTDE33